

Linzer Kulturmedaille für Prof. Presslinger

Mit einer Kulturmedaille der Stadt Linz wurde kürzlich Univ.-Prof. Hon.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. mont. Hubert Presslinger (Lehrstuhl für Metallurgie) ausgezeichnet. Bürgermeister Dr. Franz Dobusch verlieh die Ehrung namens des Stadtsenats "in Anerkennung der kulturellen Verdienste" Presslingers um die oberösterreichische Landeshauptstadt.

Hubert Presslinger wurde 1949 in Rottenmann geboren und absolvierte die damalige Montanistische Hochschule Leoben. Nach der Promotion zum Doktor der Montanwissenschaften im Jahr 1983 war er bei der voestalpine in Linz in leitender Position in der Forschung tätig und widmete sich darüber hinaus der historischen Metallurgie. Seinen wissenschaftlichen Vorarbeiten und Forschungen auf diesem Gebiet sind unter anderem die Analyse des "Keltenschatzes vom Linzer Gröndberg", der Fund eines mittelalterlichen Schwerts im Linzer Donauschotter und die Erforschung der Ur- und Frühgeschichte an zahlreichen prähistorischen, mittelalterlichen und neuzeitlichen Verhüttungsorten zu verdanken.

Im Rahmen des Festakts im Gemeinderatsaal des Alten Rathauses in Linz überreichte Bürgermeister Dobusch zudem ein großes Goldenes Ehrenzeichen sowie ein großes Ehrenzeichen für Verdienste um die Wirtschaft, zwei große Ehrenzeichen der Stadt Linz und insgesamt neun Kulturmedaillen und eine Humanitätsmedaille der Stadt Linz an verdiente Persönlichkeiten.

Univ.-Prof. Hon.-Prof. Dr. Hubert Presslinger (l.) mit dem Linzer Bürgermeister Dr. Franz Dobusch

[Foto: Stadt Linz]